

SPD

BmU

Bündnis 90/Die Grünen

An die
Vorsitzende des
Ausschusses für Planung, Umwelt und Verkehr
Frau Edeltraud van Venrooy
Rathaus

Sehr geehrte Frau van Venrooy,

wir beantragen die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes

„Rad- und Fußwegeführung in der Sandheide zwischen Kemperdick und Immermannstraße“

für die nächste Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt und Verkehr.

Antrag:

Unter Aufhebung des Beschlusses des PLUV vom 08.02.2010 wird die Verwaltung beauftragt, statt der Anlage eines neuen, ca. 70.000 € teuren Fuß- und Radweges entlang der Sandheiderstraße (südliche Seite zwischen dem Ende des bestehenden Weges und der Einmündung Immermannstraße) lediglich jeweils einen Streifen für den Radverkehr auf beiden Straßenseiten abzumarkieren (gestrichelte Linie).

Weiter ist zu prüfen, welche Kosten durch die Aufgabe/Entsiegelung des bestehenden Bürgersteigs zwischen der Bushaltestelle Kemperdick und der heutigen Einmündung in den Wald (zur defekten Brücke) entstehen.

Begründung:

Aufgrund einer Anregung aus der Bürgerschaft haben wir uns erneut mit der Thematik befasst. Dabei ist deutlich geworden, dass die Anlage des im Februar beschlossenen Rad-/Fußweges als Alternative zur heutigen Verkehrsführung über die defekte Holzbrücke nicht nur die bereits bekannten Kosten von ca. 70.000 € (siehe Mitteilung der Verwaltung) verursachen, sondern auch zu einem erheblichen Eingriff in den bachbegleitenden Grünzug führen würde. U.a. müssten mehrere, der Baumschutzsatzung unterfallende Bäume gefällt und im Bereich der Kurve voraussichtlich auch eine Stützmauer zum Gewässer hin errichtet werden.

Als Alternative bietet sich die im Antrag benannte Lösung an. Für den Fußgängerverkehr reicht der bestehende Bürgersteig auf der nördlichen Seite aus. Der Radverkehr kann auf der Straße geführt werden. Selbst mit der Entsiegelung des bestehenden und nun funktionslosen Bürgersteigs zwischen Haltestelle Kemperdick und Einmündung in den Wald, deren Kosten von der Verwaltung ermittelt werden sollen, dürfte diese Variante zudem mit erheblich geringeren Kosten verbunden sein.

gez.
Detlef Ehlert
SPD-Fraktion

gez.
Bernhard Osterwind
BmU-Fraktion

gez.
Reinhard Knitsch
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen